

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 150.

Leipzig, Montag den 1. Juli 1907.

74. Jahrgang.

## Ämtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Sämtliche Rundschreiben mit Frage- und Korrekturbogen zur Berichtigung der Firmen im

### Offiziellen Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

(begründet von D. A. Schulz)

#### Jahrgang 1908

sind durch die Post versandt worden.

Sollte jedoch eine oder die andere Handlung das Rundschreiben nicht empfangen haben, so bitten wir um gef. Anzeige, damit die rechtzeitige Nachsendung sofort erfolgen kann.

Die Rücksendung des dem Rundschreiben angefügten Fragebogens ist unter allen Umständen notwendig, da hiervon die richtige Aufnahme der Firma in den neuen Jahrgang abhängig gemacht werden muß; wir erbitten uns die Rücksendung, sowie überhaupt alle Mitteilungen für das Offizielle Adreßbuch, damit die Bearbeitung keine Verzögerung erleidet, spätestens bis zum

#### 1. August d. J.

frei durch die Post.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. Juni 1907.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

### Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband.

Karlsruhe, Speyer, Heidelberg, Freiburg,  
27. Juni 1907.

Hierdurch laden wir unsere Mitglieder — mit Hinweis auf § 8 der Satzungen — zur

#### Hauptversammlung 1907

für Sonntag den 14. Juli d. J. nach Heidelberg, Schloßrestauration, ergebenst ein, und hoffen wir nach der Gepflogenheit der letzten Jahre dort auch viele liebe Buchhändler-Frauen und -Töchter begrüßen zu können, um nach Erledigung des geschäftlichen Teils einige angenehme Stunden in der schönen Neckarstadt und ihrer herrlichen Umgebung zu verbringen.

Die Kollegen von Heidelberg und Mannheim, die

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

unserm Verbands nicht angehören, sind besonders herzlich willkommen.

Hochachtungsvoll und mit kollegialen Grüßen

Der Vorstand des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbands:

A. Nicolai. E. Runt. W. Gräff. M. Nimg.

R. Roever. O. Winter. C. Zimmer.

§ 8. Alle Mitglieder des Verbands sind bei einer Ordnungsstrafe von 3 M., die durch Postauftrag erhoben wird, verbunden, der Hauptversammlung persönlich beizuwohnen, wenn sie nicht durch Krankheit, Abwesenheit oder Unabkömmlichkeit verhindert sind. Entschuldigungsgründe sind dem Vorstand vor dem Beginn der Hauptversammlung anzuzeigen.

#### Tagesordnung.

Hauptversammlung pünktlich  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

1. Bericht des Vorsitzenden.
2. Rechnungslegung.
3. Antrag des Vorstandes betr. Verkaufsbedingungen.
4. Anträge von Mitgliedern.  
(Sind dem Vorstand schriftlich mitzuteilen.)
5. Neuwahl des Vorstandes.
6. Ort der Hauptversammlung 1908.
7. Verschiedenes.

#### 1 Uhr:

Gemeinsames Mittagessen, Gedek 3 M., danach Fahrt auf der Bergbahn zum Königstuhl, von dort Spaziergang zum Kohlhof (Kaffee) und nach Neckargemünd. Rückfahrt mit Bahn oder zu Wasser nach Heidelberg. Abschiedschoppen.

Anmeldungen zum Mittagessen bis spätestens 11. Juli erbeten.

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Hermann Barsdorf in Berlin.

Seillière, Ernest: Die Philosophie des Imperialismus. 4. Bd.: Die romant. Krankheit. Fourier—Beyle—Stendhal. Übers. von Fr. v. Oppeln-Bronikowski. (VII, 455 S.) gr. 8°. '07.  
7. —; geb. in Leinw. bar 8. 50; in Halbfrz. 9. —

#### J. H. Bergmann in Wiesbaden.

Corning, Prof. Prosekt. Dr. H. K.: Lehrbuch der topographischen Anatomie f. Studierende u. Ärzte. Mit 604 Abbildgn., davon 395 in Farben. (XVI, 717 S.) Lex.-8°. '07. Geb. in Leinw. 16.—